
Bad Radkersburg und Bregenz bestreiten das Finale der Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft

Dornbirn, 2. Mai 2019 | NMS Bad Radkersburg gegen BG Bregenz Blumenstraße, so lautet das Finale der 42. Ausgabe der Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft. Am dritten Turniertag setzten sich beide Mannschaften im Halbfinale klar durch und bestätigten damit die starken Leistungen aus den Gruppenspielen. Das Finalspiel steigt morgen, Freitag, um 9:30 Uhr in der Messehalle Dornbirn.

Die NMS Bad Radkersburg wurde gegen die Mädchen der SMS Matzen ihrer Favoritenrolle voll gerecht und spielte in beiden Sätzen von Beginn hoch konzentriert. Die Niederösterreicherinnen hielten tapfer dagegen, fanden aber nur wenig spielerische Mittel gegen die kompakten Steirermädels.

Auch das BG Bregenz Blumenstraße feierte einen nach Punkten deutlichen Sieg gegen das BG Dornbirn und wiederholte damit den Erfolg von der Vorarlberger Landesmeisterschaft, bei der die Bregenzerinnen ebenfalls in zwei Sätzen gewinnen konnten. Aber nach verschlafenem Start im ersten Satz zeigten die Mädchen aus Dornbirn im zweiten Durchgang Zähne und zwangen die Bregenzerinnen zu vielen langen Ballwechseln, die von gut 300 Zuschauern begeistert honoriert wurden. Erst zum Ende des zweiten Satzes hin konnten sich die Bregenzerinnen wieder absetzen und fuhren den zweiten Durchgang schließlich noch relativ klar ein.

Ergebnisse Halbfinale

BG Bregenz Blumenstraße – BG Dornbirn	2:0 (25:15, 25:17)
NMS Bad Radkersburg – SMS Matzen	2:0 (25:15, 25:10)

SMS Matzen holt den dritten Platz

Im Spiel um den dritten Platz entwickelte sich ein Krimi, der erst im dritten Satz endete. Die Niederösterreicherinnen machten den Eindruck, als hätten sie die Halbfinalniederlage schneller weggesteckt und zogen den Mädchen aus Dornbirn bald davon. Im zweiten Durchgang fingen sich die Vorarlbergerinnen aber, holten einen anfänglichen Rückstand auf und drehten den Spieß um. Der dritte Satz war dann nichts für schwache Nerven, doch die Niederösterreicherinnen konnten in einem ausgeglichenen Spiel immer einen Punkt vorlegen. Am Ende gewann die SMS Matzen den entscheidenden Satz mit 15:12, holte sich damit den dritten Platz und revanchierte sich auch für die 0:2-Niederlage in den Gruppenspielen gegen das BG Dornbirn, das die Partie am Ende mit schönen Ballwechseln lange offen gehalten hat.

BG Dornbirn – SMS Matzen 1:2 (18:25, 25:20, 12:15)

Beide Schulen dürfen sich auch trotz eines verpassten Finalspiels über einen schönen Erfolg freuen. Das BG Dornbirn war erst zum dritten Mal bei einer Bundesmeisterschaft dabei und bestätigte mit dem aktuellen vierten Platz den dritten Platz aus dem Vorjahr. Und auch die SMS Matzen feierte nach dem zweiten Platz 2008 in Melk dieses Jahr mit dem dritten Platz die zweitbeste Platzierung der Schule bei einer Bundesmeisterschaft. Im Vorjahr wurden die Niederösterreicherinnen Sechste.

Spannung auch in den Platzierungsspielen

Bis zum letzten Punkt wurde auch in den weiteren Platzierungsspielen gekämpft. Im Spiel um den fünften Platz ließen die Mädchen des Linzer Georg von Peuerbach-Gymnasiums nichts anbrennen und gewannen gegen die NMS Umhausen glatt in zwei Sätzen. Die Tirolerinnen versuchten alles, litten aber offensichtlich immer noch am Ausfall einer der beiden Zuspielerinnen, die sich gestern verletzt hatte – an dieser Stelle gute Besserung und schnelle Genesung.

Hochspannend ging es im Spiel um den siebenten Platz zu, in dem sich die Mädchen aus Wien und Seekirchen nichts schenken. Die Salzburgerinnen gingen mit einem klaren ersten Satzgewinn gut in die Partie, mussten aber im zweiten Durchgang gegen das pRgORg 3 Komensky den Ausgleich hinnehmen. Die Wienerinnen konnten den Schwung gleich in den dritten Satz mitnehmen und führten schon mit 11:4, als die Mädchen aus Seekirchen plötzlich aufdrehten und auf 11:12 herankamen. In der Schlussphase hatten aber die Wienerinnen die besseren Nerven und sicherten sich mit dem 2:1-Sieg den siebenten Platz.

Auch im Spiel um den neunten Platz waren die Mädchen mit viel Einsatz bei der Sache. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase zogen die Mädchen des BG/BRG/SRG Klagenfurt gegen die Mädchen der iNMS Jennersdorf ab Satzmitte davon und holten sich klar den ersten Satz. Dann erwachte bei den Burgenländerinnen der Kampfgeist. Im zweiten Durchgang ging es lange ausgeglichen hin und her, erst am Ende hatten die Kärntnerinnen den längeren Atem und sicherten sich mit dem zweiten Satzgewinn auch den neunten Platz.

Damit sind alle Platzierungsspiele abgeschlossen und morgen, Freitag, folgt nun das große Finale zwischen der NMS Bad Radkersburg und dem BG Bregenz Blumenstraße. Spielbeginn ist um 9:30 Uhr in der Messehalle Dornbirn.

Turniermodus

Innerhalb der Gruppen spielt jeder einmal gegen jeden, die Gruppenspiele werden nach zwei Tagen abgeschlossen. Der Sieger der Gruppe A spielt anschließend gegen den 2. der Gruppe B und umgekehrt (Kreuzspiele). Die Gewinner der Kreuzspiele spielen im Finale, die Verlierer um Platz 3. Die Dritt-, Viert- und Fünftplatzierten beider Gruppen spielen jeweils um die Plätze 5, 7 und 9. Die Gruppen- und Platzierungsspiele um die Plätze 3, 5, 7 und 9 sowie die Kreuzspiele (Halbfinale) werden auf zwei gewonnene Sätze gespielt. Nur das Finale wird auf drei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 25 Punkte mit 2 Punkten Unterschied, ein möglicher Entscheidungssatz (3. oder 5. Satz) wird bis 15 ebenfalls mit 2 Punkten Unterschied gespielt.

Dornbirn, 3. Spieltag | Kreuz- und Platzierungsspiele (02.05.2019)

Halbfinale

BG Bregenz Blumenstraße – BG Dornbirn 2:0 (25:15, 25:17)

NMS Bad Radkersburg – SMS Matzen 2:0 (25:15, 25:10)

Platzierungsspiele

Um den 3. Platz

BG Dornbirn – SMS Matzen 1:2 (18:25, 25:20, 12:15)

Um den 5. Platz

Georg von Peuerbach-Gymn. Linz – NMS Umhausen 2:0 (25:15, 25:16)

Um den 7. Platz

NSMS Seekirchen – pRgORg 3 Komensky 1:2 (25:18, 16:25, 11:15)

Um den 9. Platz

iNMS Jennersdorf – BG/BRG/SRG Klagenfurt 0:2 (16:25, 21:25)

Finale

BG Bregenz Blumenstraße – NMS Bad Radkersburg
Freitag, 03.05.2019, Beginn 9:30 Uhr

Vorläufige Platzierung Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft 2019

1. ...
2. ...
3. SMS Matzen (NÖ)
4. BG Dornbirn (V)
5. Georg von Peuerbach-Gymn. Linz (OÖ)
6. NMS Umhausen (T)
7. pRgORg 3 Komensky (W)
8. NSMS Seekirchen (S)
9. BG/BRG/SRG Klagenfurt (K)
10. iNMS Jennersdorf (V)

Dornbirn | Gruppenspiele | Ergebnisse und Abschlusstabellen

Gruppe A	Erg.	Sätze	Punkte
BG Bregenz Blumenstraße – G. v. Peuerbach-Gymn.	2:0	25:13 25:13	- 50:26
NMS Bad Radkersburg – iNMS Jennersdorf	2:0	25:19 25:14	- 50:33
NSMS Seekirchen – BG Bregenz Blumenstraße	0:2	15:25 14:25	- 29:50
Georg v. Peuerbach-Gymn. – iNMS Jennersdorf	2:0	25:22 25:18	- 50:40
NMS Bad Radkersburg – NSMS Seekirchen	2:0	25:10 25:19	- 50:29
NSMS Seekirchen – iNMS Jennersdorf	2:0	25:15 25:22	- 50:37
Georg v. Peuerbach-Gymn. – NMS Bad Radkersburg	0:2	19:25 17:25	- 36:50
BG Bregenz Blumenstraße – iNMS Jennersdorf	2:0	25:10 25:11	- 50:21
NSMS Seekirchen – Georg v. Peuerbach-Gymn.	0:2	9:25 22:25	- 31:50
NMS Bad Radkersburg – BG Bregenz Blumenstraße	1:2	17:25 25:19 13:15	55:59

Rang	Teams	Sp	S	N	S+	S-	Pkt
1	BG Bregenz Blumenstraße (V1)	4	4	0	8	1	8
2	NMS Bad Radkersburg (ST)	4	3	1	7	2	6
3	Georg von Peuerbach-Gymnasium (OÖ)	4	2	2	4	4	4
4	NSMS Seekirchen (S)	4	1	3	2	6	2
5	iNMS Jennersdorf (B)	4	0	4	0	8	0

Gruppe B	Erg.	Sätze	Punkte
BG Dornbirn – NMS Umhausen	2:0	25:22 25:22	- 50:44
BG/BRG/SRG Klagenfurt – SMS Matzen	2:1	23:25 25:20 16:14	64:59
pRgORg 3 Komensky – BG Dornbirn	1:2	26:24 21:25 5:15	52:64
NMS Umhausen – SMS Matzen	0:2	19:25 19:25	- 38:50
BG/BRG/SRG Klagenfurt – pRgORg 3 Komensky	1:2	25:21 19:25 11:15	55:61
pRgORg 3 Komensky – SMS Matzen	1:2	21:25 31:29 7:15	59:69
NMS Umhausen – BG/BRG/SRG Klagenfurt	2:0	25:17 25:21	- 50:38
BG Dornbirn – SMS Matzen	2:0	25:19 25:19	- 50:38
pRgORg 3 Komensky – NMS Umhausen	0:2	20:25 27:29	- 47:54
BG/BRG/SRG Klagenfurt – BG Dornbirn	0:2	22:25 13:25	- 35:50

Rang	Teams	Sp	S	N	S+	S-	Pkt
1	BG Dornbirn (V2)	4	4	0	8	1	8
2	SMS Matzen (NÖ)	4	2	2	5	5	4
3	NMS Umhausen (T)	4	2	2	4	4	4
4	pRgORg 3 Komensky (W)	4	1	3	4	7	2
5	BG/BRG/SRG Klagenfurt (K)	4	1	3	3	7	2